

# UB Stunde Deutsch in Klasse 1/2 jahrgangsgemischt

**Beitrag von „ReffiMaus“ vom 21. August 2022 14:34**

Hallo zusammen,

hier ist eine verzweifelte Reffi, der die Planung für ihren nächsten Deutsch UB in einer jahrgangsgemischten Klasse 1/2 total schwer fällt 😞 Meine Mentorin hat mir mehr oder weniger ein Thema aufgedrückt, welches mir für eine UB Reihe als sehr schwierig erscheint.

Es soll in der Stunde um die Einführung/Erarbeitung von Gesprächsregeln gehen, da die Erstklässler erst seit einer Woche in der Schule sind und das konkrete Einführen von Gesprächsregeln für die Zweitklässler im letzten Schuljahr nicht stattgefunden hat. Mir fällt es allerdings total schwer, das Thema in eine möglichst integrative Deutschreihe einzubetten und eine sinnvolle Aufgabe für das Einüben der erarbeiteten Regeln in der UB Stunde zu finden.

Als Stundenplanung hatte ich bisher überlegt:

Einstieg/Erarbeitung: Ich zeige den Kindern ein "schlechtlaufendes" Gespräch mit einer Handpuppe. Die Handpuppe fällt mir ständig ins Wort, erzählt von sich, schaut mich nicht an, etc. Am Ende sind wir beide unzufrieden und suchen eine Lösung. Die Kinder kommen dann hoffentlich drarauf, dass gewisse Gesprächsregeln sinnvoll wären (wenn nicht, stoße ich sie darauf). Wir erarbeiten gemeinsam ein paar Regeln (Ich lasse jemanden aussprechen, ich schaue den sprechenden an...).

Arbeitsphase: Die Kinder sollen in Kleingruppen eine kommunikative Aufgabe bearbeiten und sich dabei an mindestens eine Gesprächsregel halten

--> eine passende Aufgabe zu finden, fällt mir schwer

Reflexion: Die Kinder reflektieren, wie das Einhalten der Regeln in ihrer Gruppe funktioniert hat. Vielleicht fällt sogar einem Kind auf, dass es in einer Kleingruppenarbeit etwas andere Regeln gibt als z.B. beim Erzählkreis (in einer 3er Gruppe ist es ja eher Quatsch, dass man sich meldet, wenn man sprechen möchte). Eventuell fällen den Kindern noch weitere Regeln ein, die ihnen in der Gruppenarbeit gefehlt haben.

Irgendwie erscheint mir die Planung aber ein bisschen lasch... Ich frage mich auch, ob die Kinder es überhaupt schaffen, die Regeln in der Gruppenarbeit einzuhalten bzw. sich selbst zu reflektieren, ob sie sich an die Regeln gehalten haben. Auch fällt es mir schwer, das ganze in einen thematischen Reihenkontext zu setzen.

Generell ist die Klasse sehr aufgeschlossen und viele Erst- und Zweitklässler kennen sich bereits aus dem Kindergarten. Sie sitzen auch an Gruppentischen gemischt mit beiden Klassenstufen.

Meint ihr, es ist realistisch, aus diesem Thema eine halbwegs vernünftige UB Stunde zu machen? Oder gibt es ein anderes Thema, welches jetzt am Anfang besser passen würde? Der UB ist leider schon in übernächste Woche und ich hätte höchstens 2-3 Unterrichtsstunden, um die Klasse auf etwas anderes vorzubereiten.

Für jeden Tipp, Rat, Hinweis bin ich unendlich dankbar!!!!



Ich sehe gerade den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr

Liebe Grüße

---

### **Beitrag von „laleona“ vom 21. August 2022 15:25**

Wieso machst du da eine Gruppenarbeit? Du kannst als Lehrkraft doch schlecht überwachen, wie diese bei allen verläuft. Das wäre mir zu unsicher.

Warum nicht ein Filmchen zeigen von schlecht und gut laufenden Gesprächen und die Kinder halten ein grünes oder rotes Schildchen hoch, ob das gut oder schlecht lief gerade. Dann formuliert man dazu die passende Regel.

---

### **Beitrag von „ReffiMaus“ vom 21. August 2022 15:59**

Naja, im Seminar sagen sie immer, dass die Stunde nicht lehrerzentriert sein darf.

---

### **Beitrag von „laleona“ vom 21. August 2022 16:07**

Ok, aber nach wie vor erscheint mir deine ga wenig kontrollierbar.

---

## **Beitrag von „Conni“ vom 21. August 2022 16:20**

Welche anderen Anforderungen gibt es denn noch vom Seminar?

Was sagt deine Mentorin zu deinen Ideen?

Wie wäre es denn, wenn die Kinder in Gruppen eine der erarbeiteten Regeln als Bild gestalten, Zweitklässler eventuell schreiben? Wahrscheinlich nicht gut genug für einen Unterrichtsbesuch?

---

## **Beitrag von „laleona“ vom 21. August 2022 16:28**

1. Erarbeitet Gesprächsregeln anhand deines Spiels

2. Formuliert diese gemeinsam und du schreibst sie auf und hängst ein passendes Bildchen daneben für die Erstis

3. Teile die Klasse in (jahrgangsgemischte?) Gruppen, jede Gruppe erhält den Auftrag, in einem Filmchen auf eine der Regeln zu achten. Für jeden Regelverstoß muss die Gruppe ein Muggelsteinchen in ein Schälchen legen.

4. Schaut den Film, Ss arbeiten

5. Besprecht wie viele Steinchen

6. Schaut den Film nochmal und jede Gruppe darf Stopp rufen, wenn gegen seine Regel verstoßen wird

7. Wiederholt, warum Regeln wichtig sind

8. Sicherung, aufschreiben/Bildchen aufkleben

So irgendwie.

---

## **Beitrag von „Palim“ vom 21. August 2022 16:56**

Wie groß ist denn die Klasse?

Wie wäre es, wenn sie in Doppelgruppen geteilt würden. Darunter sind dann Kinder, die zu einem Impuls ein Gespräch führen, und andere Kinder, die darauf achten, wer sich an die Regeln hält ... und dies hinterher belobigen. Anschließend wird getauscht.

Abschließend kann man dann noch eine Feedbackrunde machen und/ oder die Regeln festhalten.

Erstellen die Kinder selbst Symbole/ Plakate oder sind sie vorgegeben?